

# Falsche Rechnung

## Beitrag von „Quittengelee“ vom 26. Mai 2024 21:12

Ich ärgere mich gerade über falsche Rechnungen. Kann wer helfen?

Fall 1: Die Physio hat etwas abgerechnet, was sie nicht erbracht hat. Auf dem Rezept steht die Behandlung zwar drauf, gemacht wurde es aber nur 3x, eingetragen hat der Behandler sie jedoch 10x. Kann ich das überhaupt noch nachweisen, die Behandlung so nicht erhalten zu haben? Die Unterschrift habe ich jeweils vor der Behandlung geleistet.

2. Ich fragte einen Facharzt, bei dem ich wegen eines Problems war, zu einer anderen Diagnose, worauf er meinte, das müsse ein anderer Facharzt ausführlichst abklären und das ginge auf keinen Fall zwischen Tür und Angel und ich solle mir einen Termin beim Kollegen der Praxisgemeinschaft geben lassen. Jetzt steht die Diagnose bereits auf der Rechnung, nicht als VD. Ich finde das echt frech, weil ich nicht mal ein Rezept oder sonst eine Behandlung dazu erfahren habe. Geht das einfach so?

---

## Beitrag von „chilipaprika“ vom 26. Mai 2024 21:38

Zu Fall 1 gibt es hier schon einige Seiten Diskussion, ich würde es ansprechen.

Fall 2: anrufen und um Streichung der Diagnose von der Rechnung bitten (& begründen).

Es ist wirklich das einfachste, das habe ich schon leider mehrmals gemacht (berechtigt und unberechtigt, aber ich wollte nicht, dass es auf der Rechnung auftaucht. Da sind Arztpraxen richtig doof und denken einfach nicht nach, schreiben alles mögliche auf...)

---

## Beitrag von „Quittengelee“ vom 26. Mai 2024 22:34

[Zitat von chilipaprika](#)

Zu Fall 1 gibt es hier schon einige Seiten Diskussion, ich würde es ansprechen.

Ich hab die angemailt und keine Antwort erhalten. Es gibt offiziell den Nachweis, dass die Behandlung erfolgt ist, sieht ja so aus, als hätte ich unterschrieben.

---

### **Beitrag von „SwinginPhone“ vom 26. Mai 2024 23:00**

#### [Zitat von Quittengelee](#)

Fall 1: Die Physio hat etwas abgerechnet, was sie nicht erbracht hat. Auf dem Rezept steht die Behandlung zwar drauf, gemacht wurde es aber nur 3x, eingetragen hat der Behandler sie jedoch 10x. Kann ich das überhaupt noch nachweisen, die Behandlung so nicht erhalten zu haben? Die Unterschrift habe ich jeweils vor der Behandlung geleistet.

Du hast drei Mal - also vor jeder durchgeführten Behandlung - unterschrieben? Oder einmal bei der ersten Behandlung?

Bei meinen Physio-Abrechnungen liegt immer ein detaillierter Plan bei, wann die Behandlung stattgefunden, welcher Therapeut sie durchgeführt hat und eine Kopie des Bogens, auf dem ich unterschrieben habe.

---

### **Beitrag von „Quittengelee“ vom 27. Mai 2024 05:10**

Ich habe bei jeder Behandlung unterschrieben und im Nachhinein wurde eingetragen, was (angeblich) gemacht wurde.

---

### **Beitrag von „chilipaprika“ vom 27. Mai 2024 05:59**

Das heisst, du hattest schon 10 Termine, 10 Mal unterschrieben aber (zum Beispiel) nicht 10 Mal Gerätetraining sondern nur 7 Mal und sonst nur manuelle Anwendung?

---

### **Beitrag von „Quittengelee“ vom 27. Mai 2024 09:16**

Genau, es wird aber zum Beispiel 10x Geräte und 10x manuell abgerechnet.

---

### **Beitrag von „CDL“ vom 27. Mai 2024 09:31**

Ich würde einen detaillierten Widerspruch zur Rechnung formulieren, in dem du genau angibst, welche Behandlung an welchen Daten tatsächlich erfolgt ist, sowie deutlich machen, dass es nicht sein kann, dass du vorab unterschreiben musst, behandelt worden zu sein, dabei aber nicht unterschreibst, welche Behandlungen am jeweiligen Tag tatsächlich vorgenommen wurden, nur um dann bei Rechnungsstellung festzustellen, dass pauschal nach Rezept eingetragen wurde, was in deinem Fall schlicht nicht passt. Möglicherweise gab es besondere Gründe, warum und in deinem Fall anders behandelt wurde, die du mit angeben kannst, damit man noch einmal die Aufzeichnungen gründlich prüfen kann.

---

### **Beitrag von „Karl-Dieter“ vom 29. Mai 2024 22:56**

Normalerweise steht auf der Verordnung ja drauf, was du bekommen sollst. Wenn du 10x KGG drauf stehen hast, kann er ja nicht einfach KG abrechnen.

Ansonsten würde ich hier wirklich nur die erbrachte Leistung bezahlen und ansonsten auch tatsächlich über eine Strafanzeige nachdenken, weil ich das schon sehr fragwürdig finde.

---

### **Beitrag von „Quittengelee“ vom 30. Mai 2024 12:57**


Hat sich geklärt, wurde geändert.

---

### **Beitrag von „CDL“ vom 30. Mai 2024 13:14**

[Zitat von Quittengelee](#)

Hat sich geklärt, wurde geändert.

Freut mich sehr für dich. 

---

## Beitrag von „Humblebee“ vom 30. Mai 2024 16:00

[Zitat von Quittengelee](#)

Hat sich geklärt, wurde geändert.

Prima!